

**Digitale Wende für die
Fahrschulbranche!
123fahrschule vermeldet positiven
Beschluss der
Verkehrsministerkonferenz zur
Genehmigung der Online-Theorie**

29.03.2023

Digitale Wende für die Fahrschulbranche! 123fahrschule vermeldet positiven Beschluss der Verkehrsministerkonferenz zur Genehmigung der Online-Theorie

Köln, 29. März 2023 – 123fahrschule SE (ISIN: DE000A2P4HL9; Ticker-Symbol: 123F, Primärmarkt Börse Düsseldorf), eine digital getriebene Fahrschulkette in Deutschland mit Fokus auf E-Learning, vermeldet positive Neuigkeiten zum Beschluss der Verkehrsministerkonferenz zum Thema Online-Theorieunterricht. Der neuste Beschluss besagt, dass Online-Theorieunterricht auf Dauer in Deutschland genehmigt wird.

Online-Theorieunterricht galt unter Voraussetzung der Pandemie nur als Ausnahmeregelung. Da die Voraussetzungen der Pandemie seitens der Politik im Juni 2022 nicht mehr gegeben waren, wurde der Online-Theorieunterricht in der Fahrschulbranche in Deutschland verboten. Dies war ein erheblicher Nachteil für Fahrschüler, da die Online-Theorie die theoretische Ausbildung für die Fahrschüler bei gleichbleibenden Qualitätsstandards beschleunigen und die Ausbildungskosten senken konnte.

Zu Beginn des Jahres 2022 hatte der Verkehrsminister die Digitalisierung und Modernisierung der Fahrschulbranche positiv in Aussicht gestellt, dazu zählte auch der Online-Theorieunterricht. Seit dem hat die Fahrschulbranche auf den neusten Beschluss der Verkehrsministerkonferenz gewartet.

In dem jetzigen Beschluss vom 22./23. März der Verkehrsministerkonferenz heißt es in Bezug auf die Optimierung der Fahrschülerausbildung, dass man gewillt ist, E-Learning auf Dauer zu genehmigen, sofern die Qualitätsanforderungen wie beim bisherigen Präsenzunterricht erfüllt sind. Die 123fahrschule rechnet daher mit einer zeitnahen Umsetzung der Vorhaben der Ampelkoalition aus dem Koalitionsvertrag und dem Wunsch der Verkehrsminister der Länder zu einer verstärkten Digitalisierung der Ausbildungen der Fahrschulbranche.

In der Pandemie konnte die 123fahrschule bereits unter Beweis stellen, dass sie den Qualitätsanforderungen für E-Learning gerecht geworden ist. So wurde zum Beispiel anhand eines selbst entwickelten Code-Systems die Anwesenheit der Fahrschüler geprüft.

Die zur Verfügung stehenden Video-Konferenzsysteme haben in den letzten drei Jahren einen deutlichen technologischen Fortschritt gemacht. Die 123fahrschule begrüßt es sehr, dass dieser technologische Fortschritt nun dauerhaft für die Ausbildungen der Fahrschüler genutzt werden kann und freut sich über die zeitnahe schriftliche Umsetzung des Beschlusses im deutschen Fahrschulrecht. Damit gleicht sich Deutschland endlich an die Gegebenheiten vieler europäischer Nachbarländer an, die schon länger über digitale Ausbildungsmöglichkeiten im Bereich des Führerscheinerwerbs verfügen.

Für die 123fahrschule SE ist diese Entscheidung ein sehr wichtiger Schritt für die weitere Unternehmensentwicklung und sie rechnet damit, dass sich das Wachstum der Unternehmensgruppe damit noch einmal deutlich beschleunigt. Die 123fahrschule erwartet, dass durch die Online-Theorie in den einzelnen Städten weniger Standorte benötigt werden und der regionale Marktanteil deutlich ausgebaut werden kann.

Hierzu Boris Polenske, CEO der 123fahrschule: „*Wir sind heute bereits in 35 Städten mit insgesamt*

knapp 15 Mio. Einwohner tätig. Unser Ziel ist es, mit der Online-Theorie unseren Marktanteil in diesen Städten deutlich auszubauen und nach Genehmigung der Online-Theorie innerhalb kürzester Zeit unsere Abdeckung auf Stadtebene durch eigene Standorte oder Franchisepartner flächendeckend auszubauen.“

Über die 123fahrschule SE

Die börsennotierte 123fahrschule SE (ISIN: DE000A2P4HL9, Ticker-Symbol: 123F) ist eine im Jahr 2016 unter dem Namen 123fahrschule Holding GmbH gegründete, digital getriebene Fahrschulkette mit Fokus auf E-Learning. Die 123fahrschule SE hat sich auf die digitale Erweiterung der klassischen Führerscheinausbildung des deutschen Fahrschulmarktes spezialisiert. Die Kernkompetenz des Unternehmens liegt auf der digital unterstützten Ausbildung von Privatpersonen für die Führerscheinklasse im B-Segment. Mit bundesweit mehr als 50 Standorten ist die 123fahrschule bereits heute die größte Fahrschulkette im B-Segment und plant die weitere Expansion auf bis zu 200 Standorte in den nächsten Jahren.

Kontakt:

123fahrschule SE

Ihr Ansprechpartner: Felicia Kollofrath

Tel: 0221-177357-60 | ir@123fahrschule.de | www.123fahrschule.de

Mehr Infos unter: unternehmen.123fahrschule.de